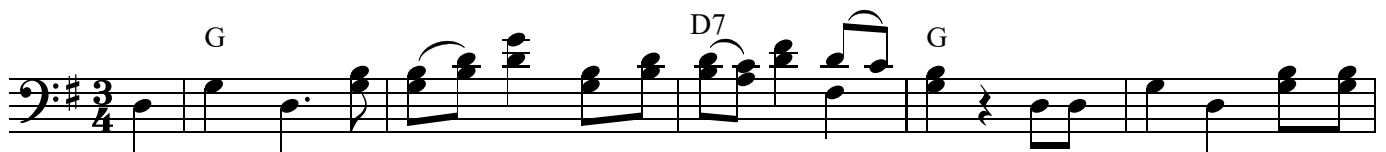


Da Summa is außi

www.franzdorfer.com

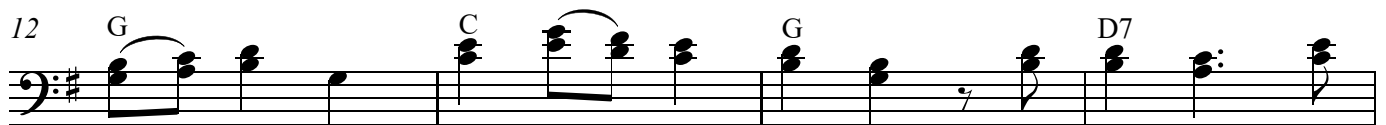
Volkslied



Da Sum - ma, is aus - si, muaß i o - wi ins Tal, pfiad di Gott mei schee-ne
Es Stoa-wend, es Gam-sberg, pfiat eng Gott all mit-ei-nand, Es - tau-send schee-ne
So hart wis ma heut is, is ma a - nu nia - gwen, als soid i mei - ne



Al - ma, pfiad di Gott tau-send Mal. Schea stad is scho woardn ja, ko Vo - gerl singt
Blea-mal, so - liab und be - kannt, das Hüt - terl, das kloa - ne, kimmt ma - nit aus
Al - ma heut zum letz - ten Mase(h)ng, und soid i einst mi - assn, zur Erd und zur



neam - ma mehr und es waht schon da Schnee-wind vom Wet - ters - toa
dem Sinn, ja wo i oft - mals so trau - rig, drauf glück - lich gwenn
Rua, - ja so deckts mi - mit Fels - stoa und Alm - blea - mal



her ja undes waht schon da Schnee-wind vom Wet ters toa her
bin, ja wo i oft - mals so trau - rig, drauf glück lich gwenn bin.
zua, ja so deckts mi - mit Fels - stoa und Alm - blea - mal zu.